

Lazy Bag (Segellexikon)

Der Lazy Bag ist ein Segelsack, der am Baum befestigt wird und das Bergen des Großsegels erheblich erleichtert. Er besteht aus einem länglichen Stoffsack, der über die gesamte Länge des Baumes gespannt wird. Beim Reffen oder Bergen des Großsegels fällt das Segel automatisch in den Lazy Bag hinein, anstatt unkontrolliert auf das Deck oder ins Cockpit zu fallen. Dies macht das Segelbergen auch bei starkem Wind oder in schwierigen Situationen deutlich einfacher und sicherer. Der Lazy Bag wird mit Gurten oder Leinen am Baum befestigt und verfügt über eine Öffnung an der Oberseite, durch die das Segel beim Setzen herausgezogen wird und beim Bergen hineinfällt. Viele Lazy Bags sind mit einem Reißverschluss oder Klettverschlüssen ausgestattet, um das Segel komplett zu umschließen. Neben der Erleichterung des Segelhandlings dient der Lazy Bag auch als UV-Schutz für das nicht gesetzte Segel. Das im Sack verstaut Großsegel ist vor schädlicher Sonneneinstrahlung geschützt, was die Lebensdauer des Segels erheblich verlängert. Besonders auf Fahrtenyachten ist der Lazy Bag sehr beliebt, da er das Segelhandling vereinfacht und weniger Crew für das Bergen des Großsegels benötigt wird.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.